

Spannende und faire Wettkämpfe

Sportwoche des SV Au-Wittnau erfolgreich zu Ende gegangen / Zahlreiche Gäste bei den Events

Wittnau. Am Pfingstmontag ging die Sportwoche des SV Au-Wittnau zu Ende. Bei überwiegend schönem Wetter fanden an zwei Wochenenden verschiedenste sportliche und außersportliche Veranstaltungen statt. Die zahlreichen Besucher bestätigten den Erfolg der Sportwoche für den Wittnauer Sportverein.

Der erste Tag der Sportwoche begann mit einem Einlagespiel der Aktiven Frauenmannschaft gegen die B-Jugend-Mädchenmannschaft. Im Anschluss an dieses Spiel hieß es Bingo. Dabei führte der zweite Vorstand Felix Uhl zusammen mit Monika Trescher und Luisa Kaiser von der Frauenmannschaft durch den Abend. Bei dem gutbesuchten Abend gab es unter anderem einen Jaguar für ein Wochenende zu gewinnen.

Am Samstag war der große Jungtag. Neben Turnieren der G- und F-Jugend sowie einem Mächtenturnier, gab es auch eine Hüpfburg für die Kleinen. Der Sonntag begann mit einem Frühschoppenkonzert des Musikvereins Wittnau. Darauf folgten noch die beiden letzten Saisonspiele der zweiten und der dritten Herrenmannschaft des SV Au-Wittnau. Beide Spiele gingen verloren, doch hier stand nicht das Ergebnis im Vordergrund. Besonders nach dem Spiel der zweiten Mannschaft wurde es emotional. Die beiden langjährigen Trainer Robert Maier und Thomas Steiert wurde unter tosendem Applaus verabschiedet. Für beide war dies das letzte Spiel als Trainer dieser



Am Spielfeldrand konnte man bei dem ein oder anderen Kaltgetränk das Treiben auf dem Platz beobachten.

Mannschaft.

Nachdem unter der Woche kein Programm stattfand ging die Sportwoche am Samstag darauf weiter. An diesem Tag fand der Schönbergcup statt. Dieses Turnier wurde unter zehn Mannschaften aus den umliegenden Gemeinden ausgespielt. Gewonnen hat den Schönbergcup die SG Schallstadt/ Ebringen/ Leutersberg, welche sich im Finale gegen die Young

Boys Mengen durchsetzte. Am Abend durfte dann mit Wissen glänzt werden. Marco Glöckler führte als Showmaster durch das inzwischen traditionelle Pubquiz. Am Sonntag fand mit dem „Pokal der Legenden“ das große Elfmeterturnier mit 42 Mannschaften statt. Hier gab es dieses Jahr eine Premiere. Zum ersten Mal wurde der Pokal verteidigt. Im Finale setzte sich die Mannschaft „ich scheeß“

gegen das Team vom Weingut Paradies durch. „Es waren schöne und vor allem, alles sehr faire Wettbewerbe, was ja in der heutigen Zeit nicht immer üblich ist“, so Felix Uhl. „Auch die geselligen Abende beim Pubquiz und beim Bingo waren sehr angenehm“, sagte Uhl weiter.

Zum Abschluss des Festes luden am Pfingstmontag die Polkafreunde zum Frühschoppenkonzert. Am Nachmittag fand das 47. Vereinsturnier statt. Hier gewannen die Schützen Wittnau im Finale gegen die Freizeitsportler aus Sölden. „Die Sportwoche war ein toller Erfolg und ich freue mich schon auf das nächste Jahr“, sagte der zweite Vorsitzende; nicht ohne sich bei allen Helfern, Gönnern und den Anwohnern zu danken. An beiden Wochenenden waren das Sportgelände und das Festzelt immer gut besucht. Neben den sportlichen Highlights kamen auch etliche Gäste wegen der kulinarischen Köstlichkeiten und den geselligen Abenden.



An beiden Wochenenden drehte sich fast alles um das rund Leder. Fotos: mma

Michael Maier